

Akkordeonorchester startet zuversichtlich ins neue Vereinsjahr



Die Vorsitzende Christina Hartmann begrüßte am vergangenen Freitag die Mitglieder des Akkordeonorchesters Waldmössingen zur Jahreshauptversammlung in der Kastelhalle Waldmössingen.

Sie berichtete von den zunächst euphorischen Terminplanungen im Vereinsjahr, die durch die pandemiebedingte Probenpause und abgesagte Veranstaltungen durchkreuzt wurden. Des Öfteren wurde laut der 1. Vorsitzenden die Probenarbeit aufgenommen und der Situation entsprechend ausgeführt. Sie richtete großen Dank an alle Spielerinnen und Spieler für das etwas andere Vereinsjahr und an die Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit.

Außerdem bedankte sich die 1. Vorsitzende bei dem Dirigenten Dieter Witz für die Motivation, die er im vergangenen Vereinsjahr trotz der Umstände erbracht hat und blickt optimistisch auf das geplante Jahreskonzert. Weiterer Dank gilt der Stadt Schramberg für finanzielle Unterstützung.

Akkordeonorchester startet zuversichtlich ins neue Vereinsjahr

Anschließend ließ Schriftführerin Leila Witz das außergewöhnliche Jahr in einem ausführlichen Bericht Revue passieren. Das Orchester zeigte sich bei der Klopapierchallenge musikalisch kreativ und stimmte beim Sommerabschluss zur Marschprobe an. Als lobenswert sah sie die Motivation der Spielerinnen und Spieler nach den langen erzwungenen Probenpausen. Sie erinnerte an die Verleihung der Landesehrennadel an Thomas Hug, welche im Mai letzten Jahres verliehen wurde.

Der Kassenbericht von Silvia Jaud zeigte eine positive Bilanz und die Kassenprüfer Manuel Häring und Hans-Ingo Schmock konnten eine einwandfreie Arbeit bescheinigen.

Dirigent Dieter Witz blickte in seinem Bericht auf die Unterrichtsausbildung als Schwerpunkt zurück und stellte dabei den immensen Zeitaufwand der Vor- und Nachbereitung der Onlineunterrichte dar. Er verzeichnet trotz der Gruppenunterrichte, die pandemiebedingt nicht stattfinden konnten, einen lobenswerten Schülerstand. Er berichtete von der Hoffnung auf das Konzert 2020 und auf das Weiherwasenfest 2021, die sich leider im Vorfeld zerschlagen hat. Dem laufenden Vereinsjahr blickt er zuversichtlich entgegen und freut sich auf weitere Jahre mit dem 1. Orchester. Die Arbeit macht ihm großen Spaß und er ist weiterhin motiviert.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Christina Hartmann erneut zur 1. Vorsitzenden für zwei Jahre gewählt. Nina Ginter erklärte sich bereit, für zwei Jahre das Amt der KassiererIn von Silvia Jaud zu übernehmen. Für weitere zwei Jahre wählten die Anwesenden Luisa Langenbacher als Beisitzerin. Silvia Jaud wurde als langjährige Beisitzerin und 12 Jahre KassiererIn verabschiedet.

Ortsvorsteher Reiner Ullrich führte die Wahlen durch und beglückwünschte die neu gewählten Ausschussmitglieder. Die Vorsitzende Christina Hartmann bedankte sich bei allen Gewählten für ihre Bereitschaft.

Es folgten die Ehrungen für 25 Jahre passive Mitgliedschaft und für 10 Jahre, 15 Jahre, 20 Jahre, 25 Jahre und 30 Jahre aktive Mitgliedschaft beim Akkordeonorchester. Die für 10 Jahre, 20 Jahre und 30 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrten Mitglieder erhielten zusätzlich eine Ehrung des Deutschen Harmonikverbandes. Außerdem wurden Karin Langner, Silvia Armbruster und Silvia Jaud für ihr besonders langjähriges ehrenamtliches Engagement geehrt. Vorsitzende Christina Hartmann ernannte Michaela Haag zur Ehrenvorsitzenden des Vereins und Bezirksvorsitzender Arthur Wollensak überreichte Thomas Hug für 40 Jahre ehrenamtliches Engagement beim Deutschen Harmonikverband die goldene Ehrennadel.

Als nächstes Vereinsevent kündigte die Vorsitzende die Comedians „Dui do on de Sell“ an, welche am 18. September beim Akkordeonorchester Waldmössingen zu Gast sind.